

Elternschrecks Meinung zu 1x1- Spielen (offtopic aus "suche Geschichten zum 1x1)

Beitrag von „Silicium“ vom 6. Januar 2012 19:33

Zitat von Siobhan

Nein, da kann man nicht darauf schließen. Wohl eher kann man hier auf Berufserfahrung schließen, die Melosine wohl in besagtem Bereich mehr hat als du.

Das heißt sie war dahingehend anders als alle 7 jährigen Schüler die sie jetzt unterrichtet? Sie selber hatte die Freude am reinen Erkenntnisgewinn, ihren Schülern spricht sie es aber ab? Ich glaube wenn ich so eine Aussage machen würde, würde man mich als arrogant bezeichnen. Oder man würde mir sagen, ich hätte ein schlechtes Bild von meinen Schülern, weil ich ihnen das abspreche, was ich mir selber zugestehe. Und da ich den Eindruck hatte, dass Melosine ein eher positives Schülerbild hat, war ich davon ausgegangen, dass sie es ihnen nicht zutraut, weil sie selber es nicht hatte.

Welche Variante stimmt denn nun, damit wir diese Sache endlich mal klar stellen können:

- 1) Melosine hatte selber mit 7 Jahren Spaß am reinen Erkenntnisgewinn, aber traut ihren Schülern selbiges nicht zu, also zweifelt, dass heutige 7 jährige dieses haben können. Das wäre eben eine Aussage von oben herab, die die eigenen Fähigkeiten deutlich über andere stellt. (Manch einer mag sagen, das hätte von mir kommen können)
- 2) Melosine hatte keinen Spaß am reinen Erkenntnisgewinn und sieht das bei den Schülern heute eben auch nicht. (Das wäre dann die Variante, die ich ihr unterstellt habe)

Oder welche Variante habe ich da ausser Acht gelassen? Viel mehr Möglichkeiten gibt es doch gar nicht!